

[Free read ebook] Kulturgeschichte der Menschheit

Kulturgeschichte der Menschheit

Von Will Durant, Ariel Durant
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook

 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1849788 in BcherVerffentlicht am: 1993-07Einband: Gebundene Ausgabe | File size: 28.Mb

Von Will Durant, Ariel Durant : Kulturgeschichte der Menschheit before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kulturgeschichte der Menschheit:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen9 von 9 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein einzigartiges Werk ber die gesamte menschliche KulturgeschichteVon MirsalaDer US-amerikanische Sozialkundelehrer William Durant ist vermutlich der einzige Mensch, der selbst (in Zusammenarbeit mit seiner Frau Ariel) jemals die Zivilisationsgeschichte der Menschheit in ihrer Gnze von rund 6500 Jahren berlieferter menschlicher Hochkultur zusammenfassend dargestellt hat. Meiner Rezension seiner 'Story of Civilization' liegt die im Jahre 1985 im Klnrer Verlag Naumann Gbel erschienene deutsche bersetzung der 'Kulturgeschichte der Menschheit' aus 18 gebundenen Buchbnden zu Grunde.Durant hat - mit Schwerpunkt auf den Geisteswissenschaften - eine ungeheure Zahl an primren und sekundren Textquellen fr sein Gesamtbild unserer menschlichen Kultur studiert, deren Essenz und deren Highlights er auf rund 9000 Buchseiten festgehalten hat. Durants Stil spricht durch die facetten- und abwechslungsreiche Auswahl der dargestellten Kulturelemente an, sein Inhalt ist sehr ausgewogen und von gleichbleibend hoher Qualitt. Durch die gute deutsche Bearbeitung sind keine bersetzungsschwchen zu erkennen.Der besondere Wert dieses herausragenden Werkes liegt nicht nur darin, dass Durant (ohne selbst Spezialist einer bestimmten Geschichtsdziplin oder einer bestimmten Epoche zu sein) nach seiner Gesamtschau das wirklich Wichtige und Entscheidende aus einer ungeheuren Fille von Ereignissen herauskristallisiert hat, sondern vor allem auch darin, dass er dank seines eigenen Wissens und seiner Lebensreife in der Lage war, Vergleiche zwischen den

Kulturtrgern anzustellen und vieles auch seinem persnlichen, durchaus weisen Werturteil zu unterwerfen. Was Bertrand Russell 1945 in der Einleitung zu seiner eigenen Philosophie des Abendlandes geschrieben hat, empfinde ich aus genau denselben Grnden auch fr Durants groes Werk. Ich zitiere Russell zusammenfassend: Wenn Bcher geschrieben werden sollen, die ein groes Gebiet umfassen, lsst es sich angesichts unserer begrenzten Lebensdauer nicht vermeiden, dass die Autoren jedem einzelnen Abschnitt weniger Zeit widmen knnen als jemand, der sich auf eine einzige Persnlichkeit oder eine kurze Epoche beschrnkt. Der Zusammenarbeit vieler Autoren haftet jedoch ein Mangel an. Geht man von einer einheitlichen geschichtlichen Entwicklung aus, und einem inneren Zusammenhang zwischen dem Vorangegangenen und Nachfolgenden, so lsst sich das überhaupt nur darstellen, wenn sich diese Synthese der frheren und spteren Perioden in einem einzigen Kopf vollzieht. Derartige Beziehungen aufzuzeigen, gehrt zu den Absichten, die nur ein groer blick erfllen kann. Durant rechtfertigt die Wahl seines Lebenswerkes als Bildungsgrundlage seiner Leser damit, dass er in Zweifelsfllen mit eigenen Spekulationen und Deutungen vorsichtig ist und dass er solche Zweifelsfille immer wieder souverän erkennt. An einigen Stellen gibt der Autor seinen Lesern sogar Hilfestellungen zum Verstdnis von Zusammenhngen, die erkennbar ber sein eigenes Verstdnis hinausgehen. Fazit: Dieses lehrreiche Werk ist absolut empfehlenswert! Leider ist es schon lange nicht mehr neu aufgelegt worden und nur noch gebraucht erhltlich.

Produktbeschreibung 18 Bde. zu je ber 500 Seiten, mit zahlreichen farbigen u. s/w- Abb., Karten, Noten, Personenregister 1: Der alte Orient und Indien / 2: Der ferne Osten / 3: Das klassische Griechenland / 4: Der Aufstieg Roms und das Imperium / 5: Weltreiche des Glaubens / 6: Das frhe Mittelalter / 7: Das hohe Mittelalter / 8: Glanz und Zerfall der italienischen Renaissance / 9: Das Zeitalter der Reformation / 10: Gegenreformation und Elisabethanisches Zeitalter / 11: Europa im Dreieigjhrigen Krieg / 12: Europa im Zeitalter der Knige / 13: Vom Aberglauben zur Wissenschaft / 14: Das Zeitalter Voltaires / 15: Europa und der Osten im Zeitalter der Aufklrung / 16: Am Vorabend der Franzsischen Revolution 17: Die Franzsische Revolution und der Aufstieg Napoleons 18: Die Napoleonische ra.